

Lingen, den 06.07.2020

Liebe Eltern,  
liebe Freunde der Johannesschule,

es fällt mir nicht leicht, Ihnen in diesem Brief von meinem Abschied von der Johannesschule und den Start in den Ruhestand zu berichten.

Zum einen hat sicherlich die Corona-Krise in den letzten Wochen und Monaten die Arbeit in der Schule stark verändert. Wie alle Kolleginnen habe auch ich mir das Unterrichten mit den Kindern, anders als es derzeit möglich ist, vorgestellt.

Zum anderen bin ich seit den Anfängen der Johannesschule im Jahr 1989 Schulleiter. Wenn man 31 Jahre an dieser Schule gearbeitet hat, verbindet das natürlich in besonderem Maße.

Ich kann sagen, dass mir die Arbeit mit den Schülern immer sehr viel Freude bereitet hat. Viele Generationen von Kindern durfte ich all die Jahre begleiten. Auch für die gute Zusammenarbeit mit Ihnen und allen Erziehungsberechtigten danke ich sehr.

Vor allem aber auch die super Kooperation mit allen Kolleginnen und Mitarbeiterinnen hat mich immer wieder getragen und in meiner Arbeit gestärkt.

Besonders verbunden verbleibe ich mit dem Förderverein, der in jetzt fast 23 Jahren viele tolle Projekte (z.B. Zirkusprojekte, Spielgeräte Schulhof, T-Shirt Aktionen u.v.m.) unterstützt und z.T. auch erst ermöglicht hat. Allen, die sich hier engagiert haben und sich auch künftig engagieren, gilt mein besonderer Dank!

Sie fragen sich nun, wie es in der Schulleitung im kommenden Schuljahr weitergeht. Ich bin ein wenig stolz, weil es nicht selbstverständlich ist, dass eine neue Schulleiterin bereits feststeht. Frau Alexandra Hollenkamp wird die Schulleitung übernehmen und sich sicherlich zu Beginn des kommenden Schuljahres näher vorstellen. Sie hat sich bewusst für die Schulleitung unserer Schule entschieden, weil sie sowohl unsere Schule als auch unser Team als sehr positiv wahrgenommen hat. Frau Hollenkamp kennt unsere Schule aus der Arbeit als Seminarleiterin des Ausbildungsseminars Nordhorn. Sie wird künftig neue Impulse setzen und in der Arbeit mit dem gesamten Team die Johannesschule weiter voranbringen.

Frau Theresa Wöbker wird weiterhin als Konrektorin arbeiten. Ihr danke ich besonders, auch auf diesem Wege, für die tolle Unterstützung und unermüdliche Arbeit in den letzten vier Jahren gemeinsamer Schulleitung, vor allem auch in dieser schwierigen „Corona-Zeit“.

Ich darf Ihnen und Ihren Familien für die Zukunft alles Gute wünschen, bleiben Sie gesund! Ihren Kindern wünsche ich eine erfolgreiche weitere Schullaufbahn.

Bleiben Sie auch künftig der Johannesschule treu und vertrauen Sie der Arbeit des dann neuen Teams. Es hat es verdient!

Ich verbleibe mit lieben Grüßen

Ihr

